

**Pressemitteilung**  
**Deutsches Symphonie-Orchester Berlin**

**Saisoneröffnung des DSO mit Jakub Hrůša beim Musikfest Berlin am 11.09.**

Robyn Schulkowsky übernimmt für Martin Grubinger die Deutsche Erstaufführung von Olga Neuwirths Schlagzeugkonzert

**Seine neue Spielzeit eröffnet das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin am 11. September im Rahmen des Musikfests Berlin. Im Mittelpunkt steht die Deutsche Erstaufführung von Olga Neuwirths Schlagzeugkonzert ›Trurljade – Zone Zero‹. Den Solopart übernimmt die Multi-Perkussionistin Robyn Schulkowsky für Martin Grubinger, der seine Teilnahme aus persönlichen Gründen absagen musste. Die musikalische Leitung des DSO-Saisonauftritts liegt in den Händen des neuen Chefdirigenten der Bamberger Symphoniker Jakub Hrůša. Auf dem Programm stehen außerdem György Ligetis ›Concert Românesc‹ und Antonín Dvořáks Vierte Symphonie.**

Am 11. September erfährt Olga Neuwirths ›Trurljade – Zone Zero‹ mit dem DSO seine Deutsche Erstaufführung – gut zwei Wochen nach der Uraufführung beim Lucerne Festival. Die österreichische Komponistin mit Wahlheimat Berlin schreibt über ihr Schlagzeugkonzert: »Der Solist bricht aus der Isolation eines Niemandlands, seiner ›Zone Zero‹, zu einer Expedition auf, in der er merkwürdige, zerstörende und unheimliche Erfahrungen macht. [...] Dabei produzieren seine Aktionen immer wieder einen heroisch-komischen Ton zwischen Kitsch und Schönheit, Banalem und Erhabenem«. Neuwirths Neuschöpfung lässt ein hochdramatisches, spannungsreiches Ereignis erwarten, das die symphonischen Klangwelten des Orchesters virtuos mit der Komplexität des Schlagzeugs verknüpft.

Anstelle des Widmungsträgers Martin Grubinger übernimmt die 1953 in South Dakota geborene Robyn Schulkowsky den Solopart in Olga Neuwirths Schlagzeugkonzert. Die Multi-Perkussionistin studierte ihr Instrument in Deutschland und in den USA. Sie wirkte bei Uraufführungen bedeutender Werke etwa von Mauricio Kagel, Rebecca Saunders, Karlheinz Stockhausen und Wolfgang Rihm mit. Ihre musikalische Flexibilität und Vielseitigkeit stellt sie regelmäßig bei international beachteten Projekten unter Beweis, u. a. mit dem afrikanischen Perkussionisten Kofi Ghanaba, dem Avantgarde-Künstler Günther Uecker oder der Choreographin Sasha Waltz. Schulkowsky hat zahlreiche Kompositionen für Tonträger eingespielt und sich als Komponistin für Theater- und Filmproduktionen sowie mit Werken für Solo-Schlagzeug und Percussion-Ensembles einen Namen gemacht.

---

Musikfest Berlin

**So 11. September 2016 | 20 Uhr | Philharmonie**

18.55 Uhr Einführung mit Habakuk Traber

---

**JAKUB HRŮŠA**

**Robyn Schulkowsky** Schlagzeug

**György Ligeti** ›Concert Românesc‹ für Orchester

**Olga Neuwirth** ›Trurljade – Zone Zero‹ für Schlagzeug

und Orchester (Deutsche Erstaufführung)

**Antonín Dvořák** Symphonie Nr. 4 d-Moll

---

**Konzertkarten von 20 € bis 63 €** sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11 oder unter [tickets@dso-berlin.de](mailto:tickets@dso-berlin.de) und an der Abendkasse.

**Pressekarten** bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.

**Robin Ticciati**  
Chefdirigent und Künstlerischer Leiter  
ab der Saison 2017|2018

**Kent Nagano**  
Ehrendirigent

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
im rbb-Fernsehzentrum  
Masurenallee 16-20  
D – 14057 Berlin

Benjamin Dries  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535  
Fax +49. 30. 20 29 87 549  
[presse@dso-berlin.de](mailto:presse@dso-berlin.de)

[dso-berlin.de](http://dso-berlin.de)

Berlin, 23. August 2016



ein Ensemble der  
Rundfunk Orchester und Chöre  
GmbH Berlin  
Geschäftsführer  
Thomas Kipp  
Kuratoriumsvorsitzender  
Rudi Sölch

Gesellschafter  
Deutschlandradio  
Bundesrepublik Deutschland  
Land Berlin  
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 4058  
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung  
Berliner Bank, BLZ 100 708 48  
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00  
BIC/SWIFT DEUTDE33110